

Ressort: Politik

Merkel: Jede jüdische Einrichtung muss bewacht werden

Berlin, 29.09.2018, 08:43 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) diagnostiziert ein weiterhin hohes Maß an Judenfeindlichkeit in Deutschland. "Keine einzige jüdische Einrichtung kann unbewacht überhaupt bestehen und wir haben vielfältige Facetten des Antisemitismus, gegen die wir gleichermaßen vorgehen", sagte Merkel in ihrer am Samstag veröffentlichten Video-Botschaft.

Merkel wird am 3. Oktober mit mehreren Ministern nach Jerusalem zu den siebten deutsch-israelischen Regierungskonsultationen reisen. Dort will Merkel auch die Situation der Palästinenser ansprechen. "Deutschland unterstützt nach wie vor eine Zweistaatenlösung mit einem jüdischen Staat Israel und einem Staat für die Palästinenser", sagte die Kanzlerin.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-112643/merkel-jede-juedische-einrichtung-muss-bewacht-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com